

Inhaltsverzeichnis

Das schwarze Schiff		3
----------------------------	-------	---

<<< vorherige Sage | **Deutsche Märchen und Sagen** | nächste Sage >>>

Das schwarze Schiff

Tilm. Bredenb. sacr. collat. 1. VIII. c. 12.

Hieron. Drexelius, vom Richterstuhl Christi C. 9, §. 3.

Als einstmals einer vom Adel, Gualterus van Meer, **Kaiser Karls des Fünften** Hofjunker, gegen Island schiffte, begegnete ihm ein Schiff, mit großer Gewalt daherrauschend, darauf er ein erschreckliches Gespenst, wie einen schwarzen Mohren als Schiffspatron gesehen. Des Gualteri Steuermann schrie an, wie gebräuchlich, frug, was sie führten, wohin sie wollten? Der schwarze Schiffmann antwortete: „Wir führen den Erzbischof und eilen zu dem Berg Hekla.“ Als Gualterus das hörte, ging er in sich, und als er zurückkam, ging er zu Leyden in den Franziskanerorden.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Deutsche Märchen und Sagen, Leipzig, F. A. Brockhaus, 1845*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [deutschemaerchenundsagen](#), [karlv](#), [franziskaner](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:deutschemaerchenundsagen380&rev=1737389439>

Last update: **2025/01/30 10:32**

